

WIRTSCHAFT

IM FOKUS



DORMAGEN
 Natürlich! Am Rhein.
 Stadtmarketing und
 Wirtschaftsförderung



Kompetent, innovativ und zuverlässig

GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH

Seit 1904 handelt die Firma GHC Gerling, Holz & Co. mit Kältemitteln und anderen Produkten, von denen zahlreiche Industrien profitieren. Über ein Jahrhundert lang erweist sich das Unternehmen bereits als innovativer, kompetenter und zuverlässiger Spezialist in seiner Branche – und ist der Stadt Dormagen seit 1978 als Arbeitgeber verbunden.

GHC handelt mit Produkten, die so vielfältig eingesetzt werden, dass sie aus dem täglichen Leben nicht wegzudenken sind. Sie dienen zum Beispiel der Aufbereitung

von Trink- und Badewasser und der umweltschonenden Haltbarmachung von Lebensmitteln. Auch als Grundstoff für die Herstellung von Smartphones, Kreditkarten oder auch Rotorblättern für Windenergieanlagen sind sie unverzichtbar. In Dormagen kommt ihr Nutzen vielen Bürgern zugute: Denn nicht nur Sammy, das Stadtbad-Maskottchen, ist glücklich, wenn das Schwimmwasser durch Chlor von GHC sauber und keimfrei gehalten wird. Seit 1978 werden in Dormagen-Delrath vor allem anspruchsvolle und sensible

Produkte abgefüllt, die teils auf sehr individuelle Kundenwünsche zugeschnitten sind. Um ihre Anlagen und Lagerverantwortungsbewusst zu betreiben, legt GHC größten Wert auf die Einhaltung der hohen Umwelt- und Sicherheitsstandards. Gut und regelmäßig geschulte Mitarbeiter sind dafür unabdingbar. Zusammen mit Currenta werden Chemikanten oder Industriekaufleute ausgebildet, im Betrieb eingearbeitet und übernommen. Insgesamt beschäftigt GHC am Standort Dormagen über 30 Mitarbeiter.

Dormagen unterzeichnet Absichtserklärung mit RWE Power, DHL, Rhein-Kreis Neuss und NRW.INVEST

Entwicklungsgebiet Silbersee



Foto (v. l.): Erik Schöddert (RWE Power), Thomas Schlickerieder (DHL), Michael Eyll-Vetter (RWE Power), Bürgermeister Erik Lierenfeld, Anja Kühlkamp (NRW.INVEST) und Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Am 27. März hat Bürgermeister Erik Lierenfeld eine gemeinsame Absichtserklärung mit RWE Power, der Deutschen Post DHL Group (DHL), dem Rhein-Kreis Neuss und NRW.INVEST über die Ansiedlung ei-

nes grünen Logistikprojektes von DHL am Delrather Silbersee unterzeichnet. Eigentümer des rund 50 Hektar großen Areals ist RWE Power. In dem „Letter of Intent“ bekundet DHL Interesse daran, auf einer

Fläche von 140.000 Quadratmetern ein neues Mega-Paketzentrum mit rund 600 tarifgebundenen Arbeitsplätzen zu errichten. Der Betrieb soll 2022 starten.

Bürgermeister Erik Lierenfeld:

„Das DHL-Paketzentrum am Silbersee steht und fällt mit einer Anschlussstelle Dormagen-Delrath. Die würde übrigens nicht nur Unternehmen helfen, sondern auch vielen Bürgerinnen und Bürgern, die dort jeden Tag im Stau stehen.“

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke:

„Durch den Anschluss an die A57 können wir die ganze Region erheblich entlasten. Auf der B9 hätten wir dadurch jeden Tag etwa 10.000 Fahrzeuge weniger.“

Michael Eyll-Vetter, Leiter Tagebauentwicklung bei RWE Power:

„Es ist schön, dass wir mit unseren Grundstücken und mit unserer Erfahrung im Flächenmanagement dazu beitragen können, dass hier eine optimale Lösung für die Stadt, den Kreis und das Unternehmen in Aussicht steht.“

Michael Bison, Geschäftsführer SWD:

„Natürlich freuen wir uns, wenn bei einer Projektrealisierung unser Standort durch ein Investment von 150 Millionen Euro nachhaltig gestärkt wird.“

Petra Wassner, Geschäftsführerin Wirtschaftsförderungsgesellschaft NRW. INVEST:

„Wir werden dieses Projekt begleiten und unterstützen: Politisch und inhaltlich.“

Auf den Punkt gebracht: Standort Dormagen

Liebe Leserinnen und Leser,

die gemeinsame Absichtserklärung mit RWE Power, DHL, NRW.INVEST und dem Rhein-Kreis-Neuss zeigt, welche guten Bedingungen und außergewöhnliche Lage wir in Dormagen vorfinden. Damit dies auch so bleibt, ist der Autobahnanschluss in Dormagen-Delrath für unsere Stadt ein zukunftsweisendes Projekt. Das DHL-Paketzentrum am Silbersee steht und fällt mit der Anschlussstelle. Aber nicht nur der unterzeichnete „Letter of Intent“, sondern auch die Ansiedlung der Firma Helot in Hackenbroich oder der Bau einer großen Lager- und Logistikhalle an der Düsseldorfer Straße durch IDI Gazeley unterstreichen die Attraktivität unseres Standorts. Da ist es auch klar, dass es schon viele Anfragen zur Erwei-

terungsfläche im TOP-West-Gewerbegebiet gibt. Ich möchte betonen, dass hier auch bereits angesiedelten Gewerbeunternehmen die Möglichkeit gegeben werden soll, sich auf dieser Erweiterungsfläche zu entwickeln. Die Anfragen übersteigen noch immer bei weitem unsere Flächenmöglichkeit. Die Kolleginnen und Kollegen der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft stehen Ihnen bei Interesse gerne zur Verfügung. Wir befinden uns in einer – nicht nur für unsere Stadt – interessanten und richtungsweisenden Phase. Natürlich – freue ich mich auf eine offene und gemeinsame Zusammenarbeit.

Ihr **Erik Lierenfeld**, Bürgermeister



„Dormagen ist ein äußerst attraktiver Standort“

ChemTech Innovation Night im CHEMPARK Dormagen

Bei der ChemTech Innovation Night stellen am 22. März Startups, Wissenschaftler und Unternehmer vor 170 Teilnehmern in der alten Feuerwache im CHEMPARK Dormagen ihre digitalen Innovationen vor. Unter dem Motto „Chemie trifft Digital“

hatten der digihub Düsseldorf/Rheinland, die Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss und die SWD gemeinsam mit dem CHEMPARK-Betreiber Currenta eingeladen, um aktuelle Trends in der Digitalisierung für die Chemiebranche zu erleben. Besucht

wurde die Veranstaltung von NRW Wirtschafts- und Digitalisierungsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart.

Auch Bürgermeister Erik Lierenfeld und Landrat Hans-Jürgen Petruschke waren mit einem Pitch vertreten. Dabei stellten sie das Projekt ChemLab vor, ein Coworking-Space und Innovationslabor, in dem Startups, IT-Mittelstand und Innovationsteams aus der chemischen Industrie projektbezogen an digitalen Lösungen arbeiten. Das ChemLab wird nach erfolgreicher Antragstellung beim Projektträger Jülich zum 1. Juli in Dormagen an den Start gehen.



Neu in Dormagen

Autohaus Bekirovski

Modernes Autohaus für die Marken Kia und Ssangyong auf der Hamburger Straße. Mit den beiden koreanischen Marken wird die Automeile TOP-West attraktiv ergänzt. Inzwischen schaffte es das Autohaus Bekirovski unter die Top-Ten des Internet Sales Awards 2016.

BA Logistics GmbH

Ein Tochterunternehmen der benuta GmbH. Neu gegründet als Logistikpartner und -dienstleister ist BA Logistics für die Abwicklung und Durchführung aller logistischen Prozesse, inklusive der Lagerbewirtschaftung des neuen und modernen Lagerstandorts mit circa 25.000 Quadratmeter in Dormagen, verantwortlich. Als europäischer Marktführer im Onlinehandel für Teppiche ist benuta aktuell in acht Ländern Europas tätig – Tendenz steigend.

Made in Dormagen

Vielen Bürgern ist nicht bekannt, was alles in Dormagen produziert wird und was sie vielleicht im Alltag begleitet. „Made in Dormagen“ ist eine Aktion, in der Leistungen, Produkte für Endverbraucher, Vorprodukte, Dienstleistungen und Ideen aus Dormagen vorgestellt werden. Firmen bekommen die Möglichkeit, für sich zu werben und sich zu präsentieren.

Bieten Sie Produkte „Made in Dormagen“ an und möchten sich im Zuge dieser Aktion präsentieren? Bei Interesse steht Ihnen Lidia Wygasch-Bierling vom Unternehmensservice der SWD gerne zur Verfügung.

Kontakt

Lidia Wygasch-Bierling
Tel.: 02133/257-436
lidia.wygasch-bierling@swd-dormagen.de

Veranstaltungshinweise

Samstag, 21. April, 10 - 16 Uhr
City-Flohmarkt
Dormagener Innenstadt

Dienstag, 1. Mai
Tourismus-Saisoneroöffnung in Zons
Zonser Altstadt

Samstag + Sonntag, 5. + 6. Mai
„R(h)ein in die Kö!“
Frühlingsfest mit verkaufsoffenem
Sonntag in der Dormagener Innenstadt

Sonntag, 6. Mai, 11 - 15.30 Uhr
Classic Cars am Klosterhof
Klosterhof Knechtsteden

Freitag - Sonntag, 25. - 27. Mai
Sturm auf Zons
Mittelalterevent
Burg Friedestrom Zons



Im Januar 2018 wurde die neue Stadtmarke vorgestellt. Viele Bürger, Unternehmen und Vereine nehmen seitdem schon an der Mitmachkampagne teil.

Dormagen. Natürlich! Am Rhein.

Das Profil Dormagens weiter positiv schärfen und gleichzeitig den vielen Qualitäten und Highlights der Stadt eine Bühne bieten. Das sind die Ziele der im Januar vorgestellten neuen Stadtmarke. Die Botschaft eines neuen Selbstbewusstseins für Dormagen soll in einer „Mitmachkampagne“ durch möglichst viele Bürger, Unternehmen, Vereine

und Institutionen mitgetragen werden. Dazu sucht die SWD aktive Mitmacher, die sich in der Kampagne engagieren und sich so auch als starker Teil der Stadt Dormagen positionieren. Viele Unternehmen und Vereine haben sich schon an der Kampagne beteiligt, indem sie zusammen mit der SWD eine eigene Anzeige gestaltet und veröffentlicht

haben. Aber auch bei weiteren Ideen oder Publikationen stehen ihnen die Mitarbeiter der SWD zur Verfügung.

Gerne stellen wir Ihnen auch Materialien bereit, mit denen der Standort Dormagen an eigenen Messeständen präsentiert werden kann. Informationen zum Mitmachen und der Marke gibt es unter www.natuerlich-dormagen.de

Kontakt:

Michael Bison
Geschäftsführer
Tel.: 02133/257-405
info@swd-dormagen.de



Stadtmarketing und
Wirtschaftsförderung
d! DORMAGEN
Natürlich! Am Rhein.

Impressum

Stadtmarketing- und
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Dormagen mbH

Geschäftsführer: Michael Bison

Unter den Hecken 70
41539 Dormagen
Tel.: 02133/257-416

info@swd-dormagen.de
www.swd-dormagen.de

Fotos: Stadt Dormagen,
SWD/Michael Hotopp, Digihub